

Unterrichtsmittel mit den bisherigen bewährten methodischen Erfahrungen sinnvoll zu einer neuen Qualität vereinigt werden. *Die Industrie muß die Volksbildung durch die Produktion pädagogisch wirksamer und moderner Unterrichtsmittel besser unterstützen.* Der jetzige Zustand der Unterschätzung der Lehrmittelproduktion, ihrer Zersplitterung und ungenügenden Planung und Leitung muß rasch überwunden werden.

Besonderer Wert ist darauf zu legen, durch vielseitige Maßnahmen innerhalb und außerhalb des Unterrichts jeden einzelnen Schüler zu bilden und zu erziehen. *Die besondere Fürsorge der Gesellschaft und der Schule muß den Kindern der Arbeiter und Genossenschaftsbauern sowie den Kindern der werktätigen Frauen gehören.* Obligatorischer und fakultativer Unterricht sowie eine vielseitige außerunterrichtliche Arbeit sind für die Entwicklung der schöpferischen Kräfte, für die Herausbildung wertvoller Interessen und die Entwicklung aller Begabungen und Talente zu nutzen.

Im Sinne der humanistischen und klassenmäßigen Zielsetzung unserer Schule ist besonders unduldsam gegen das Zurückbleiben zu kämpfen.

Die Verwirklichung der allgemeinen Oberschulbildung ermöglicht es, die gesellschaftlich aktivsten und fachlich besten Jugendlichen für die höheren Bildungseinrichtungen auszuwählen. Der schrittweise *Aufbau der zur Hochschulreife führenden erweiterten Oberschule im Anschluß an die Zehnklassenschule* ist mit einer weiteren Verbesserung der Bildung und Erziehung zu verbinden. Es sind hohe Maßstäbe an die Leistungen, an das Klassenbewußtsein und die Moral dieser Schüler zu legen. Die Partei und die Volksbildungsorgane haben der Qualität der politischen, fachlichen und pädagogischen Arbeit dieser Schulen große Aufmerksamkeit zu schenken.

Der *polytechnische Unterricht* ist zu einem untrennbaren Bestandteil unserer sozialistischen Schule geworden. Er ist jetzt so weiterzuentwickeln, daß die Schüler durch eine breite, systematische technisch-wissenschaftliche Grundlagenausbildung auf ihre spätere berufliche Ausbildung *vorbereitet* werden. Diese Grundlagenausbildung ist eng mit produktiver Arbeit zu verbinden. Denn die Erziehung zur Liebe zur Arbeit und zu den arbeitenden Menschen ist ein bedeutsamer Bestandteil der klassenmäßigen Erziehung der Jugend.

Schöpferische Arbeit in der modernen Produktion, vor allem die Datenverarbeitung, Automatisierung und die BMSR-Technik, verlangt heute ein hohes Maß an fundiertem, gesichertem Grundlagenwissen in der